



Merdingen

MITTEILUNGSBLATT



**Narri - Narro
Zwulchi - Zwulcho**

**Narrenumzug
Sonntag,
04. Februar 2024**

14:11 Uhr

Einladung

Unsere „Zwulcher Narrenzunft“ erwartet wieder viele Gruppen als Hässträger und Musiker.

Der **Merdingen Ortskern** sowie die Zufahrt aus Richtung Waltershofen / Opfingen ist in der Zeit **von 11.00 Uhr bis 18.00 Uhr für den gesamten Verkehr gesperrt**. Das gilt für die Besucher und alle Bewohner unserer Gemeinde, um einen geregelten Ablauf dieser großen Veranstaltung sicherzustellen. Merdingen wird in dieser Zeit erreicht über Gottenheim, Wasenweiler, Ihringen, Gündlingen und Niederrimsingen. Anweisungen der Polizei und der Feuerwehr dienen der Ordnung und Sicherheit und müssen unbedingt beachtet werden.

Die **Umzugsstrecke** wird wie in den Jahren zuvor wie folgt geführt:

Aufstellung: Jan-Ullrich-Straße, Brühlweg, Zwiebelgasse, Farbasse.

Umzugsstrecke: Löschgraben, Langgasse, Stockbrunnengasse, Hochstraße, Brühlweg; Auflösung bei der Festhalle.

Vorstellung: Langgasse, Hochstraße und Stockbrunnen.

In der Schönbergstraße besteht zweiseitiges Halteverbot. Der gesamte Löschgraben bleibt darüber hinaus bis 21.00 Uhr gesperrt.

Damit der Umzug sich ungehindert bewegen kann, dürfen keine Fahrzeuge auf diesen Straßen geparkt sein. Wir bitten alle Anwohner, ihre Fahrzeuge aus den Umzugsstraßen wegzustellen. Hier abgestellte Fahrzeuge schränken das Umzugsgeschehen und die Sicherheits- und Rettungsdienste in unverantwortlicher Weise ein. Nach dem Umzug werden die Umzugsstraßen von einem Kehrfahrzeug gereinigt, wenn die Witterung dies zulässt. Daher bitte die Straßen auch einige Zeit freihalten.

Wir laden die närrische Einwohnerschaft von Merdingen zu dieser großen und bekannten Faschachtsveranstaltung ein. Der Narrenumzug soll für Besucher und Einwohner ein schönes und angenehmes Faschachtserlebnis sein. Wir bitten um Unterstützung und bei unvermeidbaren Beschränkungen um Verständnis.

WICHTIGE RUFNUMMERN



NOTRUF

Polizeiruf	110
Polizeirevier Breisach	07667 9117-0
Feuerwehr	112
Gerätehaus	951264
DRK-Rettungsdienst / Notfallrettung	112
Krankentransport	0761 19222
Giftnotrufzentrale Freiburg 19240	0761
In Störungsfällen badenova Störungshilfe	0800 2767767

APOTHEKENNOTDIENST

Samstag, 03.02.2024
St. Wendelin Apotheke
 Farbgasse 10, 79291 Merdingen
 Tel.: 07668 - 5812

Sonntag, 04.02.2024
Kaiserstuhl Apotheke
 Hauptstraße 67, 79356 Eichstetten
 Tel.: 07663 - 1205

Ansonsten können Sie den Notdienst über den
 Aushang an der Apotheke erfahren

NOTRUFNUMMERN DER FACHÄRZTLICHEN BEREITSCHAFTSDIENSTE

Ärztlicher Bereitschaftsdienst:	116117
Allgemeiner Notfalldienst: Universitätsklinikum Freiburg Sir-Hans-A.-Krebs-Straße, 79106 Freiburg	
Kinderärztlicher Notfalldienst: St. Josefskrankenhaus Sautierstraße 1, 79104 Freiburg	
Augenärztlicher Notfalldienst: Universitätsaugenklinik Freiburg Killianstraße 5, 79106 Freiburg	
Zahnärztlicher Notfalldienst:	0761 - 120 120 0
Tierärztlicher Notfalldienst	0761 72266
Defibrillator-Standorte Eingangsbereich Bürgerhaus, Langgasse 14 Eingangsbereich Halle/Schule, Jan-Ullrich-Straße 2 Schreinerei Bärmann Schloßmatten 7 Sportplatz / Clubheim Kleinsteinen	

GEMEINDE MERDINGEN

E-Mail: Gemeinde@Merdingen.de
Internet: www.merdingen.de

Öffnungszeiten:
 Mo, Mi, Do, Fr 08.00 - 12.00 Uhr
 Di 14.00 - 18.00 Uhr

Zentrale Bürgermeister Martin Rupp	9094-0 9094-20
Sekretariat Ramona Menner	9094-21
Bürgerbüro Fatlinda Kryeziu	9094-19
Hauptamt Dietmar Siebler	9094-10
Rechnungsamt Tobias Zipfel	9094-16
Gemeindekasse Iris Frick	9094-13
Standesamt Annika Bärmann	9094-17
Bauamt Otmar Wiedensohler	9094-15
Auszubildende Katharina Menner	9094-14
Flüchtlingsintegration Roman Bukowski	9958410
Sprechzeiten: Montag 09:00 – 12:00 Uhr Donnerstag 13:00 – 16:00 Uhr	
Telefax	9094-29

Wasserversorgung Merdingen
 Bereitschaftsnummer 0151 72703912

Öffnungszeiten der Bücherei:
 Mo 8:30 bis 10:30 Uhr,
 17:00 bis 18:00 Uhr;
 Di 17:00 bis 19:00 Uhr
 (nicht in Schulferien), Tel: 0151 72703923

WICHTIGE RUFNUMMERN

RAZ Breisgau	07634 6949385
Recyclinghof und Grünschnitt-Sammelstelle Ihringen: Di., 16 - 19 Uhr; Sa., 9 - 13 Uhr	
Katharina Mathis Stift	9964080
„Seniorenbetreuung Regenbogen“ Manuela Kunzelmann	07668-2270136
Amtsgericht Emmendingen -Grundbuchamt- Liebensteinstraße 2, 79312 Emmendingen Tel.: +49 7641/96587-600 (Zentrale) Fax: +49 7641/96587-880, E-Mail: poststelle@agemmendingen.justiz.bwl.de	
Hermann-Brommer-Schule Rektorat	07668 95297-25
Fax	07668 95297-29
Verlässliche Grundschule	07668 95297-27
Katholischer Kindergarten Merdingen Altbau	07668-5783
Neubau	07668-94727
Fax	07668-908081

Bei den Mättlezwerger e.V.

Tel.: 07668-8649922
 mail: info@maettlezwerge.de

Kaminfegermeister Uwe Klingenberg	07665 930297
Forstverwaltung Laura Hempelmann	0162 2550711
für Gemarkung Merdingen	
Torsten Stark	0162 2550713
für Gemarkung Gündlingen	

Forstbezirksverwaltung Landratsamt
 Breisgau-Hochschwarzwald 0761 21875131
 Fax 0761 21875169

Rechtsanwalt - Notdienst 0761 72773
 Jede Nacht von 18.00 - 8.00 Uhr, samstags
 rund um die Uhr, Beratung und Vertretung
 in unaufschiebbaren Straf- und Zivilsachen

SOZIALDIENSTE

**Kirchliche Sozialstation
Kaiserstuhl-Tuniberg e.V.:**
 Pflege zu Hause, Hauswirtschaft
 Essen auf Rädern in Breisach, Ihringen, Mer-
 dingen und Vogtsburg, Freiburg Straße 6,
 Tel. 07667 90588-0
 Fax -30
 Pflegedienstleitung: C. Friese / I. Wagner

**Dorfhelferin über
Bürgermeisteramt Vogtsburg**
 Frau Immele 07662 / 812-43

**Landwirtschaftlicher Betriebsshelfer-
dienst Südbaden (St. Ulrich)**
 Tel. 07602 910126
 Fax 07602 910190
 Frau Löffler, Einsatzleitung

**Hospizgruppe - Begleitung
Schwerkranker und Sterbender**, kostenlos,
 durch geschulte, ehrenamtliche Mitarbeiter
 Kontakttelefon:(M. Neunsinger 07668 9143
 Vertretung: 07667 1864

Krebsinformationsdienst: 0800 4203040
 kostenfrei, täglich von 8 - 20 Uhr
krebsinformationsdienst@dkfz.de
www.krebsinformationsdienst.de

Kreuzbund-Selbsthilfegruppe
 für Suchtkranke + Angehörige Breisach
 Kolpingstr. 14 07663 3946

**Beratungsstelle für ältere Menschen und
deren Angehörigen**
 Christiane Gehring,
 Renate Brender 07667 904899
 Täglich erreichbar.
 Hausbesuche nach Vereinbarung.

Integrationsfachdienst Freiburg
 Beratungsstelle für schwerbehinderte,
 psychisch erkrankte und hörbehinderte
 ArbeitnehmerInnen und deren Arbeitgeber
 0711 / 25 083 2800

Herausgeber: Bürgermeisteramt Merdingen

Anzeigenteil/Druck: Primo-Verlag Anton Stähle GmbH & Co. KG, 78333 Stockach, Meßkircher Straße 45
 Telefon 07771 9317-11, Telefax 07771-9317-40, E-Mail: anzeigen@primo-stockach.de, Homepage: www.primo-stockach.de
 Erscheinungsweise: wöchentlich. Bezugspreis: 24,20 Euro jährlich

Mir mache an Fasnet de Engel uf - jeden Obend vum schmutzige Dunschdig bis Rosemendig!

Schmutzige Dunschdig, 8.2.2024

Ab 17:30 Uhr vorne im Engel Hemdglunkerfasnet wie früher. Unterhaltung mit handgemachter Fasnetmusik. Kühle Getränke von der Theke. Unser Küchenteam bietet frisch zubereitete Tellergerichte an. Eintritt frei.

Ab 20:00 Uhr im Engelhof Glunky Galore Hemdglunkerparty II. Das legendäre DJ Duo Heitz & Ott heizen bei ihrem unerwarteten Comeback mit fetten Beats die Tanzfläche ein. Longdrinks an der Chaoten Ugly Bar. Heiße Snacks auf die Hand. Eintritt frei.

Fasnet Fridig, 9.2.2024

Ab 19:30 Uhr vorne im Engel Wild West Saloon Night II. Live-Musik vom Country Duo Acoustic Affairs. Mit Klassikern aus Folk, Rock, Country, Swing und Songs aus der eigenen Feder werden sie im Saloon für einzigartige Stimmung sorgen. Kühle Getränke von der Theke. Leckere Snacks aus der Küche. Eintritt frei.

Fasnet Samschdig, 10.2.2024

Ab 19:30 Uhr vorne im Engel Sportsbar. Schwingt euch in euer Fasnets-Sport-Dress und testet euer Geschick an interaktiven Kneisport-Stationen. Internationale Sportereignisse zum Mitfiebern. Kühle Getränke von der Theke und knusprige Snacks aus der Küche. Eintritt frei.

Fasnet Sundig, 11.2.2024

Ab 18:00 Uhr vorne im Engel Stubenfasnet wie früher. Handgemachte Fasnetmusik. Kühle Getränke von der Theke. Leckere Snacks aus der Küche. Eintritt frei.

Ab 19:00 Uhr im Engelhof Après-Umzugs-Party. Heiße Rhythmen auf dem Dancefloor mit DJ Tobi. Longdrinks an der Chaoten Ugly Bar. Knusprige Snacks auf die Hand. Eintritt frei.

Rosemendig, 12.2.2024

Ab 19:30 Uhr vorne im Engel Jägerstüble. Waidmannsheil und Horrido - Jägerlatein und andere Neuigkeiten vom Hochsitz bei zünftiger Stubenmusik. Kühle Getränke von der Theke. Unser Küchenteam bietet frisch zubereitete Tellergerichte an. Eintritt frei.

Wir freuen uns auf euch!



AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN



Wasser- / Abwasser- abschlagszahlung

Wir erinnern an die Fälligkeit der **Nachzahlungen für das Jahr 2024** zum

07.02.2024

Bitte überweisen Sie die Nachzahlung rechtzeitig auf eines unserer Gemeindepkonten, um unnötige Nebenforderungen wie Mahngebühren und Säumniszuschläge zu vermeiden. Auf dem Überweisungsträger sind der Zahlungspflichtige und das Buchungszeichen 5.8888..... anzugeben.

Bei den Rechnungsempfängern, die der Gemeindekasse ein SEPA-Lastschriftmandat erteilt haben, werden die Beträge jeweils zum Fälligkeitstermin vom Konto abgebucht.

Vordrucke zur Teilnahme am SEPA-Basislastschriftmandat erhalten Sie bei der Gemeindekasse Merdingen. Rufen Sie uns an: Tel: 90 94 -13, Frau Iris Frick.

Bürgermeisteramt Merdingen
- Gemeindekasse -
Tel: 07668 / 90 94 - 13

AKTUELLES



Aus dem Gemeinderat vom 19.12.2023

Bürgermeister Rupp begrüßt den Gemeinderat und die teilnehmenden Einwohnerinnen und Einwohner im Bürgerhaus zur öffentlichen Gemeinderatssitzung.

Die 11. öffentliche Gemeinderatssitzung am 19.12.2023 dauerte von 18:30 bis 21:04 Uhr. Zu Beginn der Sitzung wurde festgestellt, dass die Einladung dem Gemeinderat fristgerecht zugeht und die Tagesordnung ortsüblich bekannt gemacht wurde. Der Gemeinderat war beschlussfähig. Es waren 26 Zuhörerinnen und Zuhörer anwesend. Vor Beginn der Sitzung wurden TOP 8 und TOP 17.3 von der Tagesordnung abgesetzt. In der Sitzung wurden folgende Themen beraten:

1. Frageviertelstunde

Es werden keine Fragen gestellt.

2. Anerkennung und Unterzeichnung des Sitzungsprotokolls der öffentlichen Gemeinderatssitzung vom 28.11.2023

Das Protokoll der öffentlichen Gemeinderatssitzung vom 28.11.2023 wird anerkannt und unterzeichnet.

3. Bekanntgabe der Beschlüsse aus nichtöffentlichen Sitzungen

Bürgermeister Rupp teilt mit, dass in der letzten nichtöffentlichen Sitzung am 14.11.2023 keine Beschlüsse gefasst wurden.

4. Nachrücken und Verpflichtung von Tobias Escher in den Gemeinderat **Drs. 2023/85**

Bürgermeister Rupp erläutert den Sachverhalt. Es werden keine Hinderungsgründe vorgetragen oder festgestellt.

Beratungsergebnis:

Der Gemeinderat fasst **einstimmig** folgenden Beschluss:

Es besteht für Herrn Tobias Escher kein Hinderungsgrund gem. § 29 GemO.

Im Anschluss wird GR Tobias Escher per Handschlag durch den Bürgermeister verpflichtet.

5. Wahl eines stellvertretenden Mitglieds für den gemeinsamen Ausschuss der Verwaltungsgemeinschaft Breisach - Ihringen - Merdingen **Drs. 2023/87**

Bürgermeister Rupp stellt den Sachverhalt vor. Es gibt keinen Beratungsbedarf.

Beratungsergebnis:

Der Gemeinderat fasst **einstimmig** folgenden Beschluss:

Gemeinderat Tobias Escher wird zum stellvertretenden Mitglied des Gemeinsamen Ausschusses der Verwaltungsgemeinschaft Breisach - Ihringen - Merdingen gewählt.

6. Bewirtschaftung des Gemeindewaldes

6.1 Bewirtschaftung des Gemeindewaldes Feststellung des Betriebsergebnisses 2022 **Drs. 2023/94**

Bürgermeister Rupp begrüßt zu diesem TOP Revierförsterin Frau Hempelmann und den Leiter des Forstbezirks Freiburg, Herr Kilian. Herr Kilian bedankt sich für die Einladung zur Sitzung und geht zunächst auf die sich drastisch veränderten klimatischen Bedingungen und deren Auswirkungen auf die Forstwirtschaft ein. Neben den zunehmenden Temperaturen schädigen besonders die zunehmend längeren und immer häufiger auftretenden Trockenheitsphasen die Wälder. Ganz besonders betroffen ist die Rheinebene. Die bereits deutlich sichtbaren Schadbilder seien bekannt. Absterbende Bäume, Zunahme des Borkenkäferbefalls, Sturmschäden und das durch Pilzbefall bekannte Eschensterben wirken sich massiv auf den Holzein-

schlag aus. Um mittel- bis langfristig eine Wende dieser bedrohlichen Situation zu erreichen sei es geboten, die CO₂-Schadmissionen und das in der Atmosphäre gebundene CO₂ so schnell als möglich zu vermindern. Dazu müsse man Wälder aufforsten und Nutzholz viel intensiver z.B. im Hausbau einsetzen. Holz sollte nicht als Brennstoff verwendet werden. Damit die gegenwärtig absterbenden Wälder wieder robust werden, müsse man eine reiche Artenmischung von Laubbäumen auspflanzen. Revierförsterin Frau Hempelmann stellt das Betriebsergebnis für 2022 vor. Man habe auf Grund der gegebenen Situation des geschädigten Walds wiederum mehr Holz geerntet als im Jahresplan vorgesehen ist. Trotz dieser erhöhten Holzmenge habe man ein negatives Betriebsergebnis festzustellen. Dies ergebe sich in Folge der erhöhten Bestandspflege für Junganlagen und der intensiven Nachpflanzung. Frau Hempelmann lobt in diesem Zusammenhang die sehr gute Arbeit des Forstarbeiterteams. Auf Nachfragen aus dem Gemeinderat beziffert Frau Hempelmann den Anteil von Eschen an der Holzernte auf ca. 20%. Nachpflanzungen werden überwiegend mit Stieleichen, Linden, Erlen, Schwarznuss und Buchen vollzogen. Damit gewährleiste man künftig eine gute Durchmischung des Waldbestandes.

Beratungsergebnis:

Der Gemeinderat fasst **einstimmig** folgenden Beschluss:

Die Betriebsnachweisung 2022 wird gemäß Anlage 1 beschlossen.

6.2 Bewirtschaftung des Gemeindewaldes

Festlegung des Bewirtschaftungsplanes 2024
Drs. 2023/95

Revierförsterin Frau Hempelmann stellt den Betriebsplan für 2024 vor. Es soll weniger Holz geerntet werden als in den Vorjahren, damit man sich der Jahresdurchschnittsmenge wieder annähert. Man plant keine größeren Wegeinstandsetzungsarbeiten. Dennoch werde man wiederum ein Defizit erwirtschaften. Auf Nachfrage von Gemeinderätin Reisenberger erklärt Frau Hempelmann, dass der NABU keine konkreten Maßnahmen im Merdinger Wald plant oder umsetzt. Man stehe Aktivitäten offen gegenüber. Gemeinderätin Kutz verweist auf die Erholungsfunktion des Waldes hin. Dies rechtfertige die Akzeptanz für defizitäre Ergebnisse. Frau Hempelmann bekräftigt diese Auffassung und bietet an mit der Schule eine Pflanzaktion durchzuführen. Die Beschilderung der Waldwege bereite man gegenwärtig vor. Damit steigere man die Orientierungsmöglichkeiten und damit wiederum die Attraktivität zur aktiven Erholung im Wald.

Beratungsergebnis:

Der Gemeinderat fasst **einstimmig** folgenden Beschluss:

Der Betriebsplan 2024 für den Gemeindewald wird gemäß Anlage 1 beschlossen.

7. Bauleitplanung im Gewann Egelfingen

- 7.1 Vorhabenbezogener Bebauungsplan und örtliche Bauvorschriften „Lagerumschlagfläche Baldinger“ sowie Bebauungsplan und örtliche Bauvorschriften „Lagerumschlagfläche Egelfingen“ Aufstellungsbeschluss gem. § 2 Abs. 1 BauGB zur Aufhebung des Vorhabenbezogenen Bebauungsplans „Lagerumschlagfläche Baldinger“ und Neuaufstellung des Bebauungsplans „Lagerumschlagfläche Egelfingen“.

Drs. 2023/83

Bürgermeister Rupp begrüßt zu diesem TOP Herrn Reinders vom Fachplanungsbüro fsp-Stadtplanung und führt kurz in das Thema ein. Herr Reinders erläutert den Sachverhalt ausführlich und zeigt die betroffenen Planflächen in der Präsentation.

Gemeinderat Wochner anerkennt den Änderungsbedarf an den planungsrechtlichen Grundlagen wegen der massiven Mengenänderungen, die die Fa. Schleith GmbH beabsichtigt umzusetzen. Bürgermeister Rupp bekräftigt die Absicht zur Beschlussfassung zur Aufhebung des vorhabenbezogenen Bebauungsplans „Lagerumschlagfläche Baldinger“ und Neuaufstellung des Bebauungsplans „Lagerumschlagfläche Egelfingen“ damit künftig Rechtssicherheit bestehe. Gemeinderat Escher stellt die Frage, ob Fehler in der Gemeindeverwaltung oder dem damaligen Planungsbüro gemacht wurden. Er weist darauf hin, dass Bauabbruchmaterialien anfallen und man die Aufgabe habe, damit umzugehen. Nach seiner Ansicht verhält sich die Gemeinde unternehmerfeindlich. Er stellt den Antrag, dass die Fa. Schleith GmbH ihr Projekt in einer Gemeinderatssitzung selbst vorstellen soll. Bürgermeister Rupp gibt zu bedenken, dass die von Fa. Schleith GmbH geplanten Umsatzmengen erhebliche Umweltauswirkungen entfalten. Man habe mit den Firmenvertretern Gespräche geführt. Es gelte nun für die Gemeinde, die Umweltauswirkungen genau zu prüfen und danach abzuwägen, welche Umschlagmengen vertretbar sind. Gemeinderat Baldinger unterstützt den Antrag von Gemeinderat Escher, dass die Fa. Schleith GmbH ihre Planung im Gemeinderat selbst vorstellen kann. Man sollte eine Eskalation der strittigen Fragen bezüglich der Umsatzmengen vermeiden. Gemeinderätin Kutz spricht sich für eine Weiternutzung der überplanten Fläche für Bauschuttrecycling aus.

Die offenen Fragen sollten im Bebauungsplanverfahren geklärt werden. Eine Anhörung der Fa. Schleith GmbH hält sie für angemessen. Herr Reinders weist darauf hin, dass in den Planungen der Fa. Schleith GmbH auch die Lagerung gefährlicher Abfälle beinhaltet ist. Die Gemeinderäte Dr. Prucker und Schopp sprechen sich mit Verweis auf die rechtlichen Unsicherheiten des bestehenden Bebauungsplanes „Lagerumschlagfläche Baldinger“ und auch auf Grund der massiven Mengensteigerungen und damit verbundenen Auswirkungen auf die Anzahl der Fahrbewegungen für die Durchführung eines neuen Bebauungsplanverfahrens aus. Bürgermeister Rupp weist abschließend darauf hin, dass die beabsichtigte Veränderungssperre den Weiterbetrieb der Fläche im aktuell genehmigten Umfang zulässt, es jedoch bis auf Weiteres keine Mehrung der Umschlagmengen gibt.

Zuerst wird über den Antrag von Gemeinderat Escher abgestimmt. Der Beschlussantrag lautet: Die Entscheidung zum Beschlussantrag der Verwaltung wird vertagt. Die Fa. Schleith GmbH erhält die Möglichkeit zur Vorstellung ihrer Planung im Gemeinderat.

Beratungsergebnis:

Der Gemeinderat lehnt mit **4 Ja-Stimme(n), 8 Nein-Stimme(n), 0 Enthaltung(en)** folgenden Beschlussvorschlag ab:

Die Entscheidung zum Beschlussantrag der Verwaltung wird vertagt. Die Fa. Schleith GmbH erhält die Möglichkeit zur Vorstellung ihrer Planung im Gemeinderat.

Nach Ablehnung des Antrags von Gemeinderat Escher teilt Bürgermeister Rupp die Beschlussfassung über den Beschlussvorschlag der Verwaltung auf. Er lässt zuerst über Ziffer 1. des Beschlussvorschlags abstimmen.

Beratungsergebnis:

Der Gemeinderat fasst mit **8 Ja-Stimme(n), 2 Nein-Stimme(n), 2 Enthaltung(en)** folgenden Beschluss:

Der Gemeinderat der Gemeinde Merdingen beschließt die Aufstellung eines Bebauungsplans zur Aufhebung des vorhabenbezogenen Bebauungsplans „Lagerumschlagfläche Baldinger“ gemäß § 2 Abs. 1 i.V.m. § 1 Abs. 8 BauGB (Aufstellungsbeschluss).

Danach wird über Beschlussvorschlag der Verwaltung Ziffer 2 abgestimmt.

Der Gemeinderat fasst mit **8 Ja-Stimme(n), 2 Nein-Stimme(n), 2 Enthaltung(en)** folgenden Beschluss:

Der Gemeinderat der Gemeinde Merdingen beschließt auf der Grundlage der im Sachverhalt genannten Planungsziele die Aufstellung des Bebauungsplans und der örtlichen Bauvorschriften „Lagerumschlagfläche Egelfingen“ gem. § 2 Abs. 1 BauGB (Aufstellungsbeschluss)

- 7.2 Erlass einer Veränderungssperre für

das Bebauungsplangebiet „Lagerumschlagfläche Egelfingen“ gem. § 14 BauGB. **Drs. 2023/86**

Es gibt keinen Beratungsbedarf.

Beratungsergebnis:

Der Gemeinderat fasst mit **8 Ja-Stimme(n), 0 Nein-Stimme(n), 4 Enthaltung(en)** folgenden Beschluss:

Der Gemeinderat der Gemeinde Merdingen beschließt die Satzung über eine Veränderungssperre für das Gebiet des Bebauungsplans „Lagerumschlagfläche Egelfingen“ gem. § 14 BauGB.

8. Antrag auf immissionsschutzrechtliche Genehmigung zur: Neustrukturierung der Betriebsfläche Erweiterung der Anlagenpalette nach Anhang 1 4. BImSchV Erweiterung des Abfallartenkatalogs, der Lagermengen sowie der Behandlungs- und Durchsatzkapazität. Änderung der eingesetzten Maschinen auf den Grundstücken Flst.Nr.: 3650, 3651/4 und 3642 (Bebauungsplanbereich „Lagerumschlagfläche Baldinger“) - Stellungnahme der Gemeinde Merdingen und Entscheidung über gemeindliches Einvernehmen **Drs. 2023/96**

TOP 8 wurde aufgrund des Antrags der Antragstellerin auf Ruhen des Verfahrens abgesetzt.

9. Verkauf Katharina-Mathis-Stift – Abschluss eines Verkaufsvertrages **Drs. 2023/100**

Bürgermeister Rupp trägt den Sachverhalt vor und beantwortet einige Fragen aus dem Gemeinderat. Der Durchgang von der Langgasse zur Rittgasse bleibt bestehen und steht der Öffentlichkeit jederzeit als Durchgang zur Verfügung. Es wurden geringfügige Grenzänderungen vorgenommen, damit die Durchgangsflächen im Eigentum der Gemeinde stehen und damit auch die Unterhaltungspflicht eindeutig geregelt ist. Reinigungs-, Schneeräum- und Streupflicht obliegt für die öffentliche Fläche der Gemeinde. Der Verkaufspreis umfasst die von der Gemeinde investierte Summe und stellt damit den realen Marktpreis dar.

Beratungsergebnis:

Der Gemeinderat fasst **einstimmig** folgenden Beschluss:

Die Gemeinde Merdingen verkauft zum Jahresende das Katharina-Mathis-Stift zum Preis von 1,2 Mio. Euro an die Paul-Mathis-Stiftung.

10. Baugrundstücke in Baugebiet Inneres Gratzfeld - Neuweg
- 10.1 Festlegung der Rangliste und der Baugrundstücke zur Vergabe in der 1. Tranche **Drs. 2023/97**

Bürgermeister Rupp, Gemeinderätin Kutz und Bauamtsleiter Wiedensohler

begeben sich wegen Befangenheit in den Zuhörerbereich. Bürgermeisterstellvertreter Wochner übernimmt die Sitzungsleitung.

Bürgermeisterstellvertreter Wochner und Hauptamtsleiter Siebler stellen den Sachverhalt vor. Gemeinderat Landmann verweist auf die bestehende intensive Nachfrage und stellt den Antrag, anstatt einem Grundstück für Einzelhausbebauung (EFH-Grundstück) zwei Grundstücke dieser Kategorie in dieser Vergaberunde zur Verfügung zu stellen und dafür ein Doppelhausgrundstück weniger zu veräußern. Damit würden wie geplant 12 Baugrundstücke in dieser Vergaberunde zum Verkauf angesetzt. Auf Nachfrage von Gemeinderat Schopp erläutert Hauptamtsleiter Siebler, dass bei Bewerbungsrücknahmen die als Nachrücker gelisteten Bewerbungen entsprechend ihres Ranges Zug um Zug in das Vergabeverfahren aufgenommen werden, bis alle 12 Baugrundstücke veräußert sind.

Es wird zuerst über den Antrag von Gemeinderat Landmann abgestimmt. Hauptamtsleiter Siebler weist darauf hin, dass sich bei Annahme des Antrags von Gemeinderat Landmann Auswirkungen auf die Auswahl der in der 1. Vergabetranche zur Verfügung stehenden Baugrundstücke ergeben.

Beratungsergebnis:

Der Gemeinderat fasst mit **6 Ja-Stimme(n), 1 Nein-Stimme(n), 2 Enthaltung(en)** folgenden Beschluss:

Es werden 2 EFH-Grundstücke und 10 DHH-Grundstücke in der ersten Tranche verkauft.

Unter Beachtung des Hinweises von Hauptamtsleiter Siebler wird abgestimmt.

Beratungsergebnis:

Der Gemeinderat fasst **einstimmig** folgenden Beschluss:

In der ersten Tranche werden 12 Baugrundstücke (10 Grundstücke aus den nachfolgend genannten Flurstücke 13644, 13645, 13649, 13650, 13673, 13658, 13660, 13661, 13664, 13675, 13665, 2 EFH-Grundstücke) verkauft.

Die ersten 12 Bewerber gemäß der Tabelle mit den gelisteten Bewerbern erhalten eine Zusage für eines der Baugrundstücke, wobei sich die Bewerber in der Reihenfolge ihrer Platzierung ein Baugrundstück aussuchen dürfen. Die übrigen Bewerber bilden eine Warteliste entsprechend ihrer Rangfolge.

Zieht ein berücksichtigter Bewerber sein Kaufinteresse zurück ist die Verwaltung ermächtigt, dem an Punkten nächstfolgendem Bewerber eine Zusage zu erteilen bis die 12 Baugrundstücke der 1. Tranche verkauft sind.

Festlegung der Rangliste und der Baugrundstücke zur Vergabe in der 1. Tranche - Ergänzungsvorlage **Drs. 2023/102**

- 10.2** Antrag auf Abweichung von der Vergaberichtlinie gemäß § 8 der Richtlinie für die Vergabe von Baugrundstücken in der Gemeinde Merdingen
Drs. 2023/98

Bürgermeister Rupp, Gemeinderätin Kutz und Bauamtsleiter Wiedensohler verbleiben im Zuhörerbereich.

Bürgermeisterstellvertreter Wochner erläutert den Sachverhalt und weist auf die Erwartungen der Öffentlichkeit, dass der Bürgermeister in der Gemeinde wohnen soll, hin. Gemeinderat Schopp stellt die Frage, wie mit der Bewerbung von Bürgermeister Rupp im Nachrückverfahren umgegangen wird. Hauptamtsleiter Siebler erklärt dazu, dass es zunächst abzuwarten gilt, ob die Bewerbung von Bürgermeister Rupp überhaupt im Nachrückverfahren zum Zuge kommt. Davon sei auf Grund der Rangfolge eher nicht auszugehen. Deshalb habe man auf Grund des Antrags von Bürgermeister Rupp den Vorschlag erarbeitet, dass seine Bewerbung nach Vollzug der ersten Vergabetranche berücksichtigt wird. Es würde keine Wartezeit bis zur zweiten Vergaberunde entstehen und man könnte die Zuteilung eines Baugrundstücks gewährleisten. Gemeinderat Landmann signalisiert Zustimmung zum Antrag unter dem Aspekt, dass die erste Vergabetranche mit dieser Ausnahmeregelung nicht beeinträchtigt wird und zuerst 12 Bewerbungen nach der festgestellten Rangfolge bedient werden. Er betont zudem, dass der Bürgermeister den gleichen Grundstückspreis wie alle anderen bezahlen müsse und die Verkaufs- und Baukriterien uneingeschränkt anzuwenden sind.

Beratungsergebnis:

Der Gemeinderat fasst mit **8 Ja-Stimme(n), 2 Nein-Stimme(n), 0 Enthaltung(en)** folgenden Beschluss:

Bürgermeister Rupp erhält nach Abschluss der 1. Vergabetranche für Wohnbaugrundstücke im Neubaugebiet „Inneres Gratzfeld - Neuweg“ die Möglichkeit zum Kauf eines Wohnbaugrundstücks (EFH oder DHH).

- 11.** Abschluss einer Betriebskostenvereinbarung zum Vertrag über den Betrieb und Förderung des kirchlichen Kindergartens St. Elisabeth für das Jahr 2024 **Drs. 2023/88**

Bürgermeister Rupp stellt den Sachverhalt vor. Es gibt keinen Beratungsbedarf.

Beratungsergebnis:

Der Gemeinderat fasst **einstimmig** folgenden Beschluss:

Die Nachtragsvereinbarung zum Vertrag über den Betrieb und Förderung des kirchlichen Kindergartens St. Elisabeth für das Jahr 2024 in vorliegender Fassung abgeschlossen.

- 12.** Abwassersatzung - 4. Änderung
Drs. 2023/90

Bürgermeister Rupp stellt den Sachverhalt vor. Es gibt keinen Beratungsbedarf.

Beratungsergebnis:

Der Gemeinderat fasst **einstimmig** folgenden Beschluss:

4. Satzung zur Änderung der Abwassersatzung wird gemäß Anlage 1 beschlossen.

- 13.** Wasserversorgungssatzung - 5. Änderung **Drs. 2023/91**

Bürgermeister Rupp stellt den Sachverhalt vor. Es gibt keinen Beratungsbedarf.

Beratungsergebnis:

Der Gemeinderat fasst **einstimmig** folgenden Beschluss:

Die 5. Satzung zur Änderung der Wasserversorgungssatzung wird gemäß Anlage 1 beschlossen.

- 14.** Einführung der Grundsteuer C für unbebaute Grundstücke **Drs. 2023/92**

Bürgermeister Rupp erläutert den Sachverhalt. Gemeinderätin Reisenberger unterstützt die Absicht, wobei Grünflächen außen vor bleiben sollen. Gemeinderat Schopp sieht die Gefahr von Ungerechtigkeiten wegen möglicher Fehler bei der Festlegung der Grundstücke. Bürgermeister Rupp verweist auf das anzuwendende Verfahren, wonach mit einer Allgemeinverfügung jährlich die zu veranlagenden Grundstücke gelistet und bekannt gemacht werden müssen. Betroffene Grundstückseigentümer haben dann die Möglichkeit des Widerspruchs. Bei der Festlegung der Grundstücke müsse man den Gleichbehandlungsgrundsatz beachten und Besonderheiten bewerten, wie zum Beispiel eine wirtschaftliche Einheit, bei der ein Grundstück bebaut, jedoch das angrenzende Grundstück unter gleichem Eigentum unbebaut ist. Gemeinderat Dr. Prucker weist auf die vielen unbebauten, klassischen Baugrundstücke in Baugebieten hin. Die Baugrundstücke müssen zügig der Bebauung zugeführt werden. Brachliegende Baugrundstücke stellen einen erheblichen finanziellen Verlust für die Allgemeinheit dar. Er spricht sich für die Einführung der Grundsteuer C aus.

Beratungsergebnis:

Der Gemeinderat fasst mit **11 Ja-Stimme(n), 1 Nein-Stimme(n), 0 Enthaltung(en)** folgenden Beschluss:

Die Gemeindeverwaltung wird beauftragt:

1. Bis 01.03.2024 die für eine Regelung nach § 55a LGrStG in Frage kommenden Grundstücke zu ermitteln.
2. Die Eigentümer sind zum geplanten Hebesatz bis spätestens 01.06.2024 mit einer Frist von 6 Wochen anzuhören. Den Eigentümern sind die jeweilige jährliche Grundsteuerschuld bei einem geplanten Hebesatz von 500 Punkten mitzuteilen.

3. Über das Ergebnis der Anhörung ist spätestens bis 30.09.2024 im Gemeinderat zu berichten und einen Vorschlag für das weitere Vorgehen zu unterbreiten.

15. Neufassung der Ehrenordnung der Gemeinde Drs. 2023/99

Bürgermeister Rupp erläutert den Sachverhalt. Gemeinderat Landmann regt die Änderung der Ehrengaben bei Hochzeitsjubiläen an. Es sollte 1 Flasche Wein und Gutscheine im Wert von 50,00 € als Präsent vorgesehen werden. Bürgermeister Rupp nimmt den Vorschlag an und ändert den Beschlussvorschlag dahingehend ab.

Beratungsergebnis:

Der Gemeinderat fasst **einstimmig** folgenden Beschluss:

Zum 01.01.2024 tritt die Ehrenordnung gemäß Anlage 1 in Kraft. Sie ersetzt damit die bisherige Ehrenordnung vom 07.11.2000. Ziffer 2. der Ehrenordnung wird dahingehend abgeändert, dass 1 Flasche Wein und Gutscheine im Wert von 50,00 € als Präsent ausgewiesen werden.

16. Stellungnahme Bebauungsplan Irlingen Süd - Kleinried Drs. 2023/93

Bürgermeister Rupp trägt den Sachverhalt vor. Gemeinderat Baldinger spricht sich lobend über die Vorgehensweise aus und unterstützt den Vorschlag der Verwaltung. Auf Nachfrage von Gemeinderat Wochner bestätigt Bürgermeister Rupp, mit dem Marktinhaber von REWE Gespräche geführt zu haben. Der Marktinhaber bestätigt die Bedenken der Gemeinde Merdingen. Gemeinderat Escher weist auf die Bedeutung des REWE-Marktes für die Gewährleistung der Versorgungssicherheit für die Merdinger Bevölkerung hin. Der Bestand der Wirtschaftsfähigkeit des REWE-Marktes müsse unter allen Umständen erhalten werden. Gemeinderat Landmann bittet um Auskunft über die weiteren Verfahrensschritte. Bürgermeister Rupp erklärt, dass die Gemeinde Irlingen die Stellungnahme der Gemeinde Merdingen im weiteren Bebauungsplanverfahren abwägen müsse und damit eine Entscheidung für die Berücksichtigung oder Ablehnung der Stellungnahme trifft. Bleibt die Stellungnahme im Bebauungsplanverfahren unberücksichtigt und damit wirkungslos, könne die Gemeinde Merdingen eventuell ein Normenkontrollverfahren aufnehmen. Die Stellungnahme der Gemeinde Merdingen wurde auch an das Regierungspräsidium und weitere Träger öffentlicher Belange weitergeleitet.

Beratungsergebnis:

Der Gemeinderat fasst **einstimmig** folgenden Beschluss:
Die Verwaltung wird mit der Abgabe

der Stellungnahme gemäß Anlage 3 beauftragt.

17. Bauanträge

17.1 Errichtung Schuppen / Garage auf dem Grundstück Kirchgasse 3, Flst.-Nr. 129, in Merdingen. Drs. 2023/101

Bürgermeister Rupp stellt den Bauantrag vor und zeigt die zugehörigen Pläne.

Beratungsergebnis:

Der Gemeinderat fasst **einstimmig** folgenden Beschluss:

Dem Bauvorhaben wird das Einvernehmen erteilt

17.2 Neubau einer Maschinenhalle mit Veranstaltungsraum aufbauend auf dem Bauvorbescheid vom 14.12.2021 auf den Grundstücken Flst.-Nr. 13193, 13194, 13195, 13196, 13197 in Merdingen Drs. 2023/67

Bürgermeister Rupp stellt den Bauantrag vor und zeigt die zugehörigen Pläne. Nach kurzer Beratung und Auskunft über die geplante Erschließung, den Baukörpergrößen und den beabsichtigten Veranstaltungsinhalten wird abgestimmt.

Beratungsergebnis:

Der Gemeinderat fasst **einstimmig** folgenden Beschluss:

Dem Bauvorhaben wird das Einvernehmen erteilt

18. Informationen der Verwaltung

Bürgermeister Rupp gibt bekannt, dass die Kreisstraße zwischen Merdingen und Wasenweiler wieder für den öffentlichen Verkehr geöffnet ist.

19. Fragen und Anregungen

Mehrere Gemeinderäte geben Hinweise und stellen Fragen an die Verwaltung. Bezüglich der bevorstehenden Baustelle auf der Kreisstraße zwischen Merdingen und Waltershofen (K4979) wird darum gebeten, ausreichend und örtlich frühzeitig Hinweisbeschilde für Radfahrer aufzustellen. Die Buslinie 700 werde während der Vollsperrung über Gottenheim umgeleitet. Der Schwerlastverkehr werde südlich um den Tuniberg umgeleitet. Um Schleichwege über die Wirtschaftswege im Tuniberg zu unterbinden, sollen entsprechende Verkehrszeichen aufgestellt werden.

Nach der intensiven und leider auch überwiegend missbräuchlichen Nutzung von Wirtschaftswegen im Zusammenhang mit der Erschließung des Neubaugebiets „Inneres Gratzfeld-Neuweg“ sollen die ramponierten Wirtschaftswege Instand gesetzt werden. Ein weiteres Anliegen in Bezug auf die Unterhaltung von Wirtschaftswegen ist die Verfolgung und Ahndung einer von Privat zugeschütteten Betonrinne im Gewann Büschental. Der Verursacher müsse die Wiederherstellung des ursprünglichen Zustands umsetzen.

Bezüglich dem neuen Linienfahrplan der Linie 700 werden Verbesserungen ange-

mahnt. Besonders für die früh am Morgen nach Freiburg fahrenden Schülerinnen und Schüler gebe es Nachteile, weil Linienführungen zwischen 6.45 – 7.00 Uhr nicht mehr bestehen. Bürgermeister Rupp sagt eine Kontaktaufnahme zum ZRF zu um Verbesserungen einzufordern.

Es wird angeregt, die eingerichteten Spielgruppen der Mättelezwerge e.V. finanziell besser zu unterstützen.

Bürgermeister Rupp beendet die Sitzung mit den besten Wünschen für ein harmonisches Weihnachtsfest und einen guten Start in das neue Jahr 2024.

Der Protokollführer

Jugendschutz in der Fasnet-Zeit

Fasnet- das kann für Kinder und Jugendliche genauso wie für Erwachsene ein wunderbares Ereignis sein. Ein Ereignis, das alle Sinne anspricht! Ein Ereignis, bei dem zu Recht auch Ausnahmen von vielen Regeln gelten. Ein Ereignis, das Freiheiten bringt, bei dem man in eine andere Rolle schlüpfen kann und bei dem man durchaus mal über die Stränge schlagen darf. Trotzdem sind auch in der „närrischen Saison“ bestimmte Regeln einzuhalten.

Erwachsene tragen die Verantwortung dafür, dass die Jugendschutzbestimmungen eingehalten werden!

Der Konsum alkoholischer Getränke ist erst ab 16 Jahren, der von Spirituosen und spirituosenhaltigen Getränken (Alcopops!) nur Volljährigen gestattet. Rauchen in der Öffentlichkeit dürfen Jugendliche erst ab 16 Jahren.

Entsprechend dieser Altersgrenzen gilt ein Abgabeverbot von Tabak und Alkohol! Gegen Veranstalter, Gewerbetreibende oder deren Mitarbeiter/innen, die gegen die Jugendschutzgesetze verstoßen, kann ein Bußgeld bis zu 50.000 Euro verhängt werden.

Einige Tipps, die es leichter machen, die Jugendschutzbestimmungen bei Faschingsveranstaltungen einzuhalten:

Konsum und Abgabe von Alkohol:

- Lassen Sie sich am Einlass den Ausweis zeigen, falls Sie Zweifel über das Alter der Jugendlichen haben!
- Beim Einlass auch auf mitgebrachte Alkoholika und unerlaubte Gegenstände achten.
- Farbige Stempel oder Bänder am Handgelenk (unter 16/unter 18) erleichtern die Kontrolle beim Einlass und später bei der Getränkeabgabe.
- Lassen Sie sich bei der Alkoholabgabe nicht auf Diskussionen mit den Jugendlichen ein, sondern stellen Sie klar, dass es ein Gesetz gibt, das Sinn macht und an das Sie sich halten.

- Getränkeverkauf an der Theke und Bedienung ausschließlich mit erwachsenem Personal besetzen! Engagement von Kindern und Jugendlichen und ihre Bereitschaft zur Mithilfe sollten nicht für die Abgabe von Alkohol genutzt werden!
- Darauf achten, dass nicht ältere Jugendliche für die unter 16-Jährigen die Getränke holen (Vorsicht ist immer geboten, wenn jemand zum zweiten Mal innerhalb kurzer Zeit ein volles Tablett ordert!)
- Ausreichend Ordner einsetzen, die speziell ein Auge auf Kinder und Jugendliche haben.
- Um einzuschränken, dass Kinder und Jugendliche mitgebrachte Alkoholika „vor der Tür“ trinken, regelmäßig Kontrollen im Außenbereich durchführen! Eine weitere Möglichkeit: Die Eintrittskarten verlieren beim Verlassen der Halle ihre Gültigkeit.
- Bei Umzügen keinen Alkohol verteilen! Vor allem bei Kinderumzügen sollten die begleitenden Erwachsenen ganz auf das Trinken von Alkohol verzichten. (Vorbildfunktion!).

Vorgezogener Redaktionsschluss!!!

Aufgrund der närrischen Tage wird der Redaktionsschluss für die Mitteilungsblätter wie folgt vorverlegt:

KW 06:
Montag, 05. Februar, 12.00 Uhr.
KW 07:
Freitag, 09. Februar, 12.00 Uhr.

Beiträge, die nach 12.00 Uhr eingehen, können nicht mehr veröffentlicht werden.
Wir bitten um Beachtung!!!

Austräger/in (m/w/d) für das Mitteilungsblatt gesucht

Für das Austragen des Mitteilungsblattes in Merdingen werden ab sofort Austrägern gesucht. Die Arbeitszeit ist wöchentlich donnerstags und umfasst ca. 3,0 – 3,5 Arbeitsstunden. Die Stelle eignet sich besonders für Jugendliche ab 14 Jahren oder Teilzeitbeschäftigte oder rüstige Rentner/innen, die im Rahmen eines Minijobs etwas hinzuverdienen möchten (geringfügige Beschäftigung gemäß § 8 Abs. 1 Nr. 1 Viertes Buch Sozialgesetzbuch – SGB IV). Bewerbungen richten Sie bitte schriftlich an die Gemeindeverwaltung Merdingen, Kirchgasse 2, 79291 Merdingen. Für Rückfragen steht Ihnen Herr Siebler, Tel. 07668-909410, Mailadresse: siebler@merdingen.de, zur Verfügung.

Hinweis: Das Beschäftigungsverhältnis wird vertraglich mit dem Primo-Verlag Stockach abgeschlossen.

Öffnungszeiten der Gemeindeverwaltung über die närrischen Tage

Das Rathaus Merdingen bleibt am **Rosenmontag, 12. Februar 2024** und am **Hexendienstag, 13.02.2024** geschlossen.

Ab Mittwoch sind wir wieder zu den üblichen Zeiten für Sie erreichbar.

Ihre Gemeindeverwaltung

Wilde Müllablagerung – Altreifenfund im Rebberg

Leider kommt es immer wieder zu wilder Müllablagerung im Merdinger Außenbereich.

So wurde auch vergangene Woche von Mittwoch, den 24.01.2024 auf Donnerstag, den 25.01.2024 im Rebberg zwölf Altreifen illegal entsorgt.

Der Ablageort befindet sich am rechten Weg hinter der Kapelle beim Kläffler.



Wer sachdienliche Hinweise zur Herkunft der Reifen geben kann, kann sich gerne bei der Gemeindeverwaltung - Frau Bärmann,

Tel. 07668 / 90 94 – 17 oder per Mail an baermann@merdingen.de melden. Nur bei vorliegenden Hinweisen auf einen möglichen Verursacher kann ein Ordnungswidrigkeiten-Verfahren eingeleitet werden.

Linienführung Linie 700

Fasnachtsumzug Merdingen 04.02.2024

Am Sonntag den 04.02.2024 Umzug in Merdingen mit Straßensperrung deshalb Änderungen wie folgt.

Von 11:15 Uhr bis 18:15 Uhr wird die Linie 700 zwischen Paduaallee und Merdingen eingestellt. Linie 700 verkehrt in dieser Zeit nur zwischen Breisach und Niederrimsingen, bei Bedarf bis Emetweg.
Letzter Bus ab der Paduaallee 10:52 Uhr über Merdingen Richtung Breisach (11:13 Uhr Merdingen)
ab Breisach Bahnhof 09:49 Uhr (10:18 Uhr Merdingen)

Erster Bus Richtung Freiburg 18:18 Uhr Merdingen,
Richtung Breisach 19:13 Uhr Merdingen

Landratsamt

Breisgau-Hochschwarzwald



Öffnungszeiten des Landratsamtes am Rosenmontag

Am Rosenmontag, 12. Februar 2024, bleiben alle Verwaltungsgebäude des Landratsamtes Breisgau-Hochschwarzwald für Besucher geschlossen. Dies gilt sowohl für alle Gebäude am Standort Freiburg als auch für die Außenstellen in Breisach, Müllheim und Titisee-Neustadt. Ebenfalls geschlossen bleibt die Tiefgarage in der Stadtstraße 2 in Freiburg.

Öffentliche Bekanntmachung der Kreistagswahl

Wahlvorschläge können bis zum 28. März eingereicht werden

Am Sonntag, den 9. Juni 2024, findet die Wahl zum Kreistag des Landkreises Breisgau-Hochschwarzwald statt. Nach der öffentlichen Bekanntmachung der Wahl auf der Homepage des Landratsamtes können nun bis zum 28. März 2024 um 18:00 Uhr die Wahlvorschläge für die Kreistagswahl schriftlich beim Vorsitzenden des Kreiswahlausschusses im Landratsamt eingereicht werden. In der Sitzung des Kreiswahlausschusses am 11.04.2024 wird über die Zulassung der eingegangenen Wahlvorschläge entschieden. Bei der Kreistagswahl sind im Landkreis Breisgau-Hochschwarzwald insgesamt sechzig Kreisräte für die nächsten fünf Jahre zu wählen. Dazu ist der Landkreis in insgesamt zehn Wahlkreise eingeteilt. Alle weiteren Einzelheiten zur Wahl finden sich in der Rubrik „Bekanntmachungen“ auf der Homepage des Landratsamtes unter www.lkbh.de.

MERDINGER ABFALLKALENDER



Montag, 05.02.2024

Restmüll

Dienstag, 06.02.2024

Gelbe Tonne

Abfallwirtschaft

Landkreis Breisgau-Hochschwarzwald



Entsorgungseinrichtungen des Landkreises;

Öffnungszeiten an Fasnacht 2024

Am **Rosenmontag, den 12.02.2024** haben folgende Entsorgungseinrichtungen geschlossen:

- Regionale Abfallzentren Breisgau und Hochschwarzwald
- Breisgau-Kompost GmbH Müllheim
- Bauschuttrecyclinganlage und Erdaushubdeponie Langenordnach geschlossen vom 12.02. - 13.02.2024
- Erdaushubdeponie Bader in Feldberg - Bärental geschlossen vom 12.2. - 13.02.2024

KIRCHLICHE NACHRICHTEN



Kath. Kirchengemeinde St. Remigius Merdingen

Kontakt: Pfarrbüro Merdingen, Telefon 07668/241, pfarrbuero.merdingen@se-breisach-merdingen.de

Öffnungszeiten: Dienstag und Freitag 10 bis 12 Uhr und nach Terminabsprache

Homepage:

www.se-breisach-merdingen.de

Freitag, 02. Februar 2024

09.00 Merdingen
Haus- und Krankenkommunion
(U. Wochner)

Samstag, 03. Februar 2024

18.00 Breisach
Münster, Eucharistiefeier am Vorabend (W. Bauer)
mit Blasiussegen und Kerzenweihe

18.30 Niederrims.
Eucharistiefeier am Vorabend (A. Eisler)
mit Blasiussegen und Kerzenweihe

Sonntag, 04. Februar 2024

10.30 Breisach
Münster, Eucharistiefeier (W. Bauer)
mit Blasiussegen und Kerzenweihe

10.30 Gündlingen
Eucharistiefeier (G. Eisele)
mit Blasiussegen und Kerzenweihe

10.30 Oberrimsingen
Eucharistiefeier (M. Mark)
mit Blasiussegen und Kerzenweihe

10.30 Wasenweiler
Eucharistiefeier (B. Gehrke)
mit Blasiussegen und Kerzenweihe

Mittwoch, 07. Februar 2024

11.00 Breisach
Sprechstunde von Diakon Harald Wochner in den Räumen der Caritas, Kupfertorstr. 33 in Breisach

19.00 Breisach
Pfarrbücherei, Angebot für Trauernde- einfach wieder Hoffnung- neue Wege gehen (R. Kulkmann)

Evang. Kirchengemeinde Ihringen



Wochenspruch:

Über dir geht auf der Herr, und seine Herrlichkeit scheint über dir.
(Jesaja 60,2b)

Pfarrbüro:

Tel. 07668 / 221 (dienstags – freitags von 8.30 h – 12.00 h)

Mail: ihringen@kbz.ekiba.de

Homepage: www.kirche-ihringen.de

SCHUL- NACHRICHTEN



MSG-SchülerInnen nehmen an internationalem Wissenschaftskongress teil.

Am Donnerstag und Freitag, den 25. bis 26. Januar 2024 fand in der Hochschule Offenburg der 15. Trinationale Schülerkongress der Naturwissenschaft und Technik statt. Der Kongress ist eine jährlich stattfindende Veranstaltung für Schülerinnen und Schüler mit naturwissenschaftlich-technischer Ausrichtung aus dem Elsass, der Nordwestschweiz und Baden-Württemberg. Ziel ist es, den Schülern eine Plattform zur Präsentation Ihrer Projekte zu geben, sie für die Naturwissenschaft und Technik zu begeistern

Wir laden herzlich ein zu unseren Gottesdiensten und Veranstaltungen:

Mittwoch, 31.01.

19.30 h – Bibel- und Gebetskreis „Innehalten unterm Kreuz“ im Chorraum der Kirche - Bibellese (Tageslese: 2. Timotheus 2, 1-13), Austausch, Gebet

Donnerstag, 01.02.

14.30 h – Herzliche Einladung zum Frauenkreis

20.00 h – Gesprächsabend zur Predigtreihe, Gemeindehaus Bötzingen

Freitag, 02.02.

10.00 h – Seniorengymnastik

15.30 h – Katholischer Gottesdienst im Pflegeheim „Haus am Weingarten“

20.00 h – Blaukreuzgruppe

Sonntag, 04.02.

10.30 h – Gottesdienst zur Predigtreihe – Pfrin. Suse Best

Thema: „Dienst“

Informationen:

Predigtreihe „Gemeinsames Leben“ nach dem gleichnamigen Buch von Dietrich Bonhoeffer - Gottesdienste in Ihringen:

04. Februar, 10.30 h – „Dienst“ (Prin. Best)

11. Februar, 11.00 h – „Beichte und Abendmahl“ – Bibelbrunch-Gottesdienst (Pfr. Bernick)

Gesprächsabende:

Donnerstag, 1. Februar, 20.00 h – Gemeindehaus Bötzingen

Donnerstag, 8. Februar, 20.00 h – Gemeindehaus Ihringen

Herzliche Segenswünsche

Ihr Team im Pfarrbüro



sowie den grenzüberschreitenden, kulturellen Austausch im Dreiländereck zu fördern. Die über 170 Teilnehmerinnen und Teilnehmer aus über 30 Schulen und Institutionen zeigten an über 40 Marktplatzständen und in zehn Vorträgen ihre Arbeit. Darüber hinaus referierten drei Fachreferenten aus Ihren Forschungsbereichen. Darunter Frau Dr. Oelke von der Hochschule Offenburg aus dem Bereich Informatik, die die Zukunft und Methodik von Künstlicher Intelligenz eindrücklich vorstellte. Zum Abschluss hatten die Teilnehmerinnen und Teilnehmer die Möglichkeit in acht parallel stattfindenden Führungen die Angebote der Hochschule hautnah kennenzulernen.

Das Martin-Schongauer-Gymnasium war insgesamt mit zwei Ständen, 12 Schülerinnen und Schülern und den zwei Lehrpersonen Carsten Vogelgesang und Ingo Kilian dabei.

Sarah Heller, Joline Wieland und Rina Emerlahi präsentierten ihre Windradpumpen zum Pumpen von Wasser mit Hilfe von Windkraft. Moritz Senn, Felix Tschirpzig, Johan Weigold, Ambros Pfeiffer, Paul Samlenski, Nico Probst, Matteo Langenbacher, Eliah Metzger und Jaron Schillinger zeigten ihr Mikrocontroller gesteuertes Projekt „Disco-Box“. Die Schülerinnen konstruierten die beiden Projekte im Fach Naturwissenschaft und Technik, kurz NwT. Dieses wird in den Klassenstufen 8 bis 10 jeweils vierstündig unterrichtet und soll die Schüler u.a. für die naturwissenschaftlich-technischen Berufe begeistern. Die Badische Zeitung und der SWR haben berichtet – Links siehe Homepage www.msg-breisach.de.

VEREINS- MITTEILUNGEN



Liebe Tennisfreunde,

zur Mitgliederversammlung des TC-Wasweiler am 02.02.2024 laden wir alle Mitglieder, Freunde und Gönner herzlich ein. Sie findet im Sportheim des SV Wasweiler statt. Beginn ist um 20.00 Uhr.

Tagesordnung:

1. Begrüßung durch den 1. Vorstand
2. Bericht des Vorstandes
3. Bericht des Sportwartes
4. Bericht des Jugendwartes
5. Bericht der Kassenverwalterin
6. Bericht der Kassenprüfer
7. Entlastung der Vorstandschaft
8. Bestimmung eines Wahlleiters
9. Neuwahl der Vorstandschaft
10. Genehmigung des Haushaltsvorschlages
11. Verschiedenes, Wünsche und Anträge

Wir würden uns sehr freuen, recht viele Mitglieder(a) und Gäste begrüßen zu können.

Das Vorstandsteam
des TC-Wasweiler

Musikverein Merdingen



Wir sind dabei...

und zwar an Fasnacht. Zuseit probt das Zunftbenorchester für die beiden Zunftabende, für das Narrentreffen am Samstag, 3. Februar 2024 ist das große Orchester vorbereitet. Natürlich sind wir auch am Hemdglunkerumzug wieder mit dabei. Wür wünschen allen einer schöne Fasnet.

- 01.02.2024, DO, 20 Uhr, Probe
- 03.02.2024, SA, 14 Uhr Seniorenfasnacht Festhalle
- 04.02.2024, SO, Teilnahme am Fasnachtsumzug
- 04.02.2024, SO, Helfereinsatz bei Bewirtung Fasnachtsumzug
- 07.02.2024, MI, 19 Uhr, Zunftabendprobe
- 08.02.2024, DO, 18 Uhr Hemdglunkerumzug
- 09.02.2024, FR, 19 Uhr, Auftritt Zunftabendorchester
- 10.02.2024, SA, 19 Uhr Auftritt Zunftabendorchester
- 15.02.2024, DO, 20 Uhr, Probe
- 17.02.2024, SA, 18:18 Uhr Bürefasnet
- 22.02.2024, DO, 20 Uhr Probe

Jugendkapelle Merdingen



Proben: Jugendorchester: Montags von 18-19 Uhr (nicht am Fasnachtmontag)

Landjugend Merdingen



Unser aktuelles Plänle:

- 31.01.2024 Paintball
- 07.02 und 14.02.2024 Fasnetspause - kein Gruppenabend
- 21.02.2024 Ü-Abend
- 28.02.2024 LaGeTu
- 06.03.2024 Schlittschuhlaufen
- 13.03.2024 Info folgt
- 20.03.2024 Generalversammlung
- 27.03.2024 keine Laju
- 29.03.2024 Osterparty (genauere Infos folgen)
- 03.04.2024 neues Plänle

Alle genauen Treffpunkte findet Ihr immer aktuell in der Whatsappgruppe.

Landfrauenverein Merdingen e. V.



Achtung heute!

**Einladung zum Vortrag:
Gärten im Klimawandel - gärtnern für die Zukunft**

Hitze, Trockenheit, Schädlinge!
Infos und Tipps zur Klimaanpassung des Gartens
Macht Euren Garten klima-stabil
Referent: Sven Görlitz, Techniker im Garten- und Landschaftsbau und Gartenbauberater

Am **Donnerstag, 1. Februar 2024 um 19 Uhr im Bürgersaal, Langgasse 14, Merdingen**

Kostenfreie Veranstaltung für alle Garteninteressierte gemeinsam organisiert von: BUND-Ortsgruppe Merdingen und den LandFrauen Merdingen

Zwulcher Narrenzunft Merdingen e. V.



Liebe Bürgerinnen und Bürger, die 5. Jahreszeit hat ja bereits begonnen. Wir laden alle Bürgerinnen und Bürger mit einem dreifachen „Zwulchi Zwulcho“ zur Fasnet 2024 ein.

Wir sorgen mit leckeren Kuchen und Kaffee, sowie Schnitzel und Pommes und der ein oder anderen Einlage nicht nur für das leibliche Wohl-

Los geht es am Samstag, 03.02.2024 ab 14:30 Uhr in der Festhalle Merdingen.

Auf Euer Kommen freut sich die

Zwulcher Narrenzunft Merdingen e.V.

Müll am Narrenumzug An alle Merdinger Bürger,

am Sonntag, 04.02.2024 steigt um 14.01 Uhr wieder der große Merdinger Umzug. Zahlreiche Gruppen haben ihr Kommen bereits angekündigt und freuen sich zusammen mit der Merdinger Bürgerschaft und den Gästen auf einen schönen und unvergesslichen Umzug.

Leider hinterlässt so eine Großveranstaltung auch einen beachtlichen Müllhaufen.

Wir sind wie jedes Jahr bemüht, den anfallenden Müll so schnell wie möglich zu entsorgen. Vor einigen Jahren war dies aufgrund der Witterungsverhältnisse nicht möglich, die Reinigungsfirma sagte uns vor dem Umzug kurzfristig ab, da die Kehrmaschinen mit Wasser arbeiten und der Boden bis dahin einfach zu kalt war. Spiegelglatte Straßen wären sonst nicht vermeidbar gewesen.

Wir werden auch in diesem Jahr wieder an den Tagen vor dem Umzug Müllsäcke an die Anwohner der Umzugstrecke verteilen mit der Bitte nach dem Umzug den Gehweg und, wenn die Kehrmaschine an diesem Sonntag nicht fahren kann, auch die Straße zu säubern. Die Müllsäcke werden dann von uns am Montag abgeholt. In jedem Fall bestellen wir wie jedes Jahr eine Kehrmaschine.

Wenn diese also nicht am Sonntag, sondern Montag fahren sollte, wäre am Sonntag Abend wenigstens die Straßen und Gehwege frei.

Wir bitten zudem die Müllsäcke am Montag, 05.02.2019 bis **spätestens 14.00 Uhr** an die Straße zu stellen. Die Säcke werden von uns dann abgeholt.

Wir möchten abschließend alle Merdinger Bürger nochmals zum großen Umzug herzlich einladen und uns jetzt schon im Voraus für die Mithilfe und für das Verständnis bedanken.

Vorstandschaft
Zwulcher Narrenzunft Merdingen

Verkehrsregelung am Merdinger Umzug

Die Ortsdurchfahrt von Merdingen ist am Sonntag, 04.02.2024 in der Zeit von 11.00 Uhr bis 18.00 Uhr wegen dem großen Narrenumzug gesperrt.

Zufahrt über Wasenweiler/Ihringen, von Opfingen her über Tiengen/Munzingen/ Oberimsingen.

Auch in diesem Jahr werden keine Sonderbusse von der Paduaallee nach Merdingen eingesetzt. Es fährt nur der reguläre Linienverkehr. Für die Rückfahrt Richtung Freiburg werden Sonderbusse eingesetzt.

Diese fahren wie folgt:

3 Gelenkbusse um 18 Uhr an der Haltestelle „Brücke“

1 Gelenkbus um 19:36 Uhr zur Verstärkung des regulären Linienverkehrs.

Wir möchten alle Narren herzlich zu dem großen Spektakel einladen.

Wir freuen uns sehr Sie im alten Narrendorf Merdingen willkommen zu heißen.

Zwulcher Narrenzunft Merdingen e.V.

ASV Merdingen



Aktive Ergebnisse

ASV Merdingen - SV Achkarren: **5:1**

Vorschau

Samstag, 03.02., ASV Merdingen - SV Hartheim-Bremgarten: **10:30 Uhr**

Sponsor der Woche



TV Merdingen



Abteilung Tischtennis

TV Merdingen – TV Freiburg St Georgen 2:9
Doppel: Röhrer / Häckel 0:1, Bruggner / von Kohnle 0:1, Angleitner / Franke 1:0

Einzel: T. Röhrer 0:2, J. Bruggner 1:1, N. Angleitner 0:1, C. Häckel 0:1, J. Häckel 0:1, U. Kohnle 0:1

TV Merdingen – SV Kirchzarten 7:9

Doppel: Röhrer / Häckel 0:2, Bruggner / von Kohnle 0:1, Angleitner / Franke 1:0

Einzel: T. Röhrer 1:1, J. Bruggner 1:1, N. Angleitner 1:1, C. Häckel 1:1, U. Kohnle 1:1, M. Franke 1:1

TTC Ihringen – TV Merdingen II 9:4

Doppel: Band / Hänslar 0:1, Franke / Gontran 0:1, Franke / Fuchs 1:0

Einzel: R. Band 0:2, M. Franke 0:2, F. Hänslar 1:1, J. Franke 0:2, J. Gontran 1:0, W. Fuchs 1:0

Pokal Final Four

Halbfinale

TTC Nimburg – TV Merdingen 4:1

Doppel: Röhrer / Häckel 1:0

Einzel: J. Bruggner 0:2, C. Häckel 0:1, T. Röhrer 0:1

die nächsten Heimspiele:

01.02.2024, 20:15 Uhr, TV Merdingen II – TTV Vörstetten

19.02.2024, 20:15 Uhr, TV Merdingen I – TTC Bad Krozingen III

Spannende Spiele & kalte Getränke, einfach mal reinschauen, wir freuen uns auf Euch!

Spielberichte und alle tagesaktuellen Infos auf Facebook & Instagram:

@TVMerdingenTT

VdK Ortsverband Merdingen



Der VdK-Ortsverband Merdingen informiert:

VdK-Zeitung auch digital

Zeitungen und Zeitschriften umweltfreundlich am PC, Tablet oder auf dem Smartphone zu lesen, wird in Deutschland immer alltäglicher. Seit November 2023 erscheint auch die VdK-Zeitung, die Mitgliederzeitung des Sozialverbands VdK Deutschland, in digitaler Version und zehnmal im Jahr. (Für die Monate Dezember/Januar und Juli/August gibt es Doppelausgaben.) Seitdem können alle interessierten Mitglieder diese E-Zeitung im gewohnten Layout, barrierefrei und passgenau für den jeweiligen eigenen VdK-Landesverband, beispielsweise Baden-Württemberg, Rheinland-Pfalz, Hessen-Thüringen oder Bayern, lesen. Auch Zoom- und Vorlesefunktion gibt es. Weitere Informationen und die Möglichkeit der Anmeldung erhalten Interessierte unter www.vdk.de/abo-ezeitung im Internet. Dort werden auch Fragen zur E-Zeitung beantwortet. Außerdem veranschaulicht ein Video Bedienhinweise zur neuen VdK-E-Zeitung.

Hoher Eigenanteil in Pflegeheimen im Südwesten

Pflege ist in Baden-Württemberg besonders teuer und der Eigenanteil steigt weiter – in 2024 um 134 Euro auf 2.907 Euro monatlich im ersten Jahr, so eine Auswertung des Verbands der Ersatzkassen. „Bundesweit liegt der Eigenanteil im Schnitt bei 2.576 Euro“, vergleicht der VdK Baden-Württemberg. Der fast 260.000 Mitglieder starke Sozialverband im Lande verweist auf die rund 92.000 Menschen, die im Südwesten im Pflegeheim leben. Von ihnen seien 26.475 Menschen (Statistisches Bundesamt/ Stand 31.12.2022) auf Sozialhilfe angewiesen, weil sie den hohen Eigenanteil zur Pflege nicht aufbringen könnten. Der Sozialverband VdK setzt sich daher seit Langem in Bund und Land dafür ein, die Betroffenen finanziell zu entlasten. Mit Blick auf die im Schnitt 458 Euro Investi-

tionskosten, die Pflegeheimbewohner in Baden-Württemberg aufbringen müssen, verweist der VdK-Landesverband auf das Elfte Sozialgesetzbuch, das die Vorhaltung einer leistungsfähigen, zahlenmäßig ausreichenden und wirtschaftlichen pflegerischen Versorgung verlangt. Fakt sei aber der Ausstieg des Landes aus der öffentlichen Förderung von stationären Pflegeheimen in 2010.

Offene Liste Merdingen

Frauen für unsere Gemeinde - Frauen im Gemeinderat

Infoveranstaltung am Dienstag, 06. Februar 2024 ab 19 Uhr im Bürgersaal Merdingen

Du hast Lust unseren Ort mitzugestalten? Dann bist Du im Gemeinderat richtig. Das Themenspektrum des Gemeinderates ist breit gefächert, wie Kindergarten, Schule, Ganztagesbetreuung, zentrale Ortsmitte und Verkehrssicherheit. Und so vielfältig wie die Themen sind, so vielfältig sind auch die Sichtweisen, Erfahrungen und auch Schwerpunkte von Frauen und Männern, von Jung und Alt.

Umso wichtiger, dass sich diese Vielfalt auch im Gemeinderat widerspiegelt.

Neugierig? Am Dienstag, 06. Februar geben wir Euch einen Einblick in das Ratsgeschehen.

Nur Mut – gemeinsam können wir etwas bewegen.

Wir freuen uns auf Euch!

Sigrid Schnurr & Stephanie Reisenberger

AUS UNSERER NACHBARSCHAFT



Abwasserzweckverband Staufener Bucht

Andere reden vom Klima- und Umweltschutz – Du machst es!

Unser Team steht für aktiven Klimaschutz und sucht für das Einzugsgebiet am Standort Breisach - Grezhausen einen

Mitarbeiter Kanal/Kläranlage (m/w/d) Vollzeit & unbefristet

Das ausführliche Stellenangebot findest du unter:

<https://azv-staufener-bucht.de>

Wir freuen uns auf Deine Bewerbung.

Verein zur Förderung der Kernzeitbetreuung

an der Hofackerschule Waltershofen e. V.
Schulhalde 11,
79112 Freiburg-Waltershofen

Stellenanzeige „pädagogische Fachkraft“

Für unsere Schulkindbetreuung der Hofackerschule suchen wir zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine*n Erzieher*in/ Pädagogische Fachkraft für die Schulkindbetreuung/ Fachkraft f. Grundschulkindbetreuung (m/w/d) in der Schulkindbetreuung der Hofackerschule (TZ bis 12 Std./ Verteilt auf die Schulwoche und Ferienbetreuungszeiten/ zunächst befristet bis 31.07.24/ Aussicht auf Übernahme mit Deputatsveränderung).

Vollständige Bewerbung (per Post oder Mail als PDF-Datei) gehen bitte an folgenden Kontaktdaten:

Claire Marie Werner, Verwaltungsleitung,
Tel.: 07665-942242;

kernikids@gmail.com, www.kernikids.de
Verein zur Förderung der Kernzeitbetreuung an der Hofackerschule Waltershofen e.V., Schulhalde 11, 79112 Freiburg.



Neues, gemeinsames Gastgeberverzeichnis für den Naturgarten

Kaiserstuhl im neuen Design erschienen

Die Naturgarten Kaiserstuhl GmbH freut sich, die Veröffentlichung ihres neuen Gastgeberverzeichnisses bekannt zu geben. Das neu gestaltete Verzeichnis bietet eine umfassende Übersicht über die Unterkünfte in der Region Kaiserstuhl und Tuniberg und lädt Gäste dazu ein, die Schönheit dieser einzigartigen Naturlandschaft zu erleben. Auf 65 Seiten stellt die Broschüre alle 13 NGK-Orte vor und präsentiert eine Vielfalt an Übernachtungsmöglichkeiten (Hotels, Gasthäuser, Ferienwohnungen und -zimmer sowie Camping- und Stellplätze), die alle dazu beitragen, den Aufenthalt der Besucher im Naturgarten Kaiserstuhl unvergesslich zu gestalten. In enger Zusammenarbeit mit den vier Tourist-Informationen Breisach, Edingen, Ihringen und Vogtsburg ist somit wieder ein Gemeinschaftswerk entstanden.

Optisch wurde das Verzeichnis an das neue NGK-Erscheinungsbild angepasst und ist trotz des digitalen Zeitalters immer noch ein wichtiger Baustein im Marketing der NGK, mit dem die Gesellschaft ihre touristischen Angebote sichtbar macht.

Die vier Tourist-Informationen sowie das NGK-Team leisten zudem mit einer deutschlandweiten Vertriebs- und Versandkampagne einen weiteren Baustein zur Vermarktung der Region, unter anderem durch eine Mailaktion und die Verteilung auf Messen, wie z.B. der CMT in Stuttgart oder der FESPO in Zürich.

Das neue Gastgeberverzeichnis ist kostenlos in allen Gemeindeverwaltungen erhältlich und kann unter <https://www.naturgarten-kaiserstuhl.de/de/unser-service/prospektbestellung> direkt bei der Naturgarten Kaiserstuhl GmbH angefordert oder online unter <https://www.naturgarten-kaiserstuhl.de/de/unser-service/downloads> eingesehen werden.

Wer bereits jetzt buchen möchte, filtert online unter <https://www.naturgarten-kaiserstuhl.de/www.naturgarten-kaiserstuhl.de/de/uebernachten> schnell und einfach nach der passenden Unterkunft und kann viele Gastgeber direkt buchen. So steht der Vorfreude auf einen Urlaub 2024 im Naturgarten Kaiserstuhl nichts mehr im Weg.

29.02.2024: Internationaler Rentensprechtag mit der Carsat Alsace-Moselle und der Deutschen Rentenversicherung (DRV) Rheinland-Pfalz

Die INFOBEST Vogelgrun/Breisach (IVB) bietet am 29. Februar 2024 einen Internationalen Rentensprechtag mit Berater:innen der Carsat Alsace-Moselle und der Deutschen Rentenversicherung (DRV) Rheinland-Pfalz an. Es handelt sich um die erste Ausgabe des Internationalen Rentensprechtages, der ausschließlich dem Thema Rente bei der IVB gewidmet ist. Bisher hatten die Rentenberater:innen beider Länder nur eine Sprechstunde im Rahmen der Grenzgängersprechtag* abgehalten.

Sie sind oder waren Grenzgänger:in, wohnen in Frankreich und möchten mehr über Ihre Rente erfahren? Sie möchten Ihr Renteneintrittsalter und die voraussichtliche Höhe Ihrer Rente abschätzen? Sie haben Fragen zu Briefen und/oder administrativen Vorgängen? Dann haben Sie nun die Möglichkeit, sich direkt vor Ort beraten zu lassen. Der Internationale Rentensprechtag findet, im Rahmen von Einzelgesprächen, am Donnerstag, den 29. Februar 2024 in den Räumlichkeiten der IVB statt, die sich im deutsch-französischen Kulturforum/Zentrum für grenzüberschreitende Zusammenarbeit Art'Rhena auf der Rheininsel in Vogelgrun befinden. Termine müssen im Voraus bei der IVB (unter Angabe der deutschen Rentenversicherungsnummer oder der französischen Sozialversicherungsnummer) vereinbart werden. Anmeldeschluss: 21.02.2024. INFOBEST Vogelgrun/Breisach: Ile du Rhin/Art'Rhena, F-68600 Vogelgrun Tel. D: +49 (0)7667/83299 Tél. F: +33 (0)3.89.72.04.63 vogelgrun-breisach@infobest.eu * Die Grenzgängersprechtage finden zweimal jährlich statt. Der nächste findet am Donnerstag, den 16. Mai 2024 statt.

WEITERBILDUNGEN



Arbeiten unter Spannung: Aufbau-Seminar

Der Umgang mit Hochvolt-Fahrzeugen birgt besondere Gefahren. Das gilt auch für das Reparieren von Unfall-Autos. Die Gewerbe Akademie der Handwerkskammer Freiburg bietet deswegen für Mitarbeiter von Kfz-Servicewerkstätten ein dreitägiges Aufbauseminar (3S) an, das zur „Fachkundigen Person für Arbeiten unter Spannung“ qualifiziert. Es findet vom 27. bis 29. Februar immer von 8 bis 15.30 Uhr statt. Neben theoretischen Inhalten stehen auch praktische Aufgaben und Messübungen auf dem Programm. Infos, auch zu möglichen EU-Zuschüssen zur Kursgebühr, gibt die Gewerbe Akademie unter Telefon 0761/15250-24.

INTERESSANTES UND WISSENSWERTES



GEMEINSAME PRESSEMITTEILUNG DER LUBW LANDESANSTALT FÜR UMWELT BADEN-WÜRTTEMBERG UND DES MINISTERIUMS FÜR UMWELT, KLIMA UND ENERGIEWIRTSCHAFT BADEN-WÜRTTEMBERG

Gerüstet für zunehmend trockene Sommer: Baden-Württemberg richtet ein Niedrigwasser-Informationszentrum (NIZ) an der LUBW ein

Umweltministerin Thekla Walker: „Mit dem Start des NIZ ist ein weiterer Meilenstein zur Umsetzung der Wassermangelstrategie des Landes erreicht“

24.01.2024

Baden-Württemberg/Karlsruhe. „Das neu geschaffene Niedrigwasser-Informationszentrum der LUBW Landesanstalt für Umwelt Baden-Württemberg ist ab sofort die zentrale Anlaufstelle für Messwerte, Trends und Informationen rund um das Thema Niedrigwasser“, so Dr. Ulrich Maurer, Präsident der LUBW. Das Portal des Niedrigwasser-Informationszentrums (NIZ) ist im Internet Anfang 2024 in Betrieb gegangen und wird nun offiziell vorgestellt. „Das Online-Portal ist das Herzstück des Informationszentrums. Hier findet man regelmäßig aktualisierte Informationen und Prognosen zu Pegelständen und Gewässergüte in Oberflächengewässern, Seen und im Grundwasser zu Niedrigwassersituationen.“ Das Portal ist über den folgenden Link zu erreichen: <https://niz.baden-wuerttemberg.de>

Das NIZ ein wichtiger Meilenstein der Wassermangelstrategie des Landes

Aufgrund der in den letzten Jahren vermehrt und länger aufgetretenen Niedrigwasser- und Trockenphasen hat das Ministerium für Umwelt, Klima und Energiewirtschaft Baden-Württemberg die Wassermangelstrategie für das Land erarbeitet und aufgezeigt, wo Handlungsbedarf besteht.

„Mit dem Start des NIZ ist ein weiterer Meilenstein zur Umsetzung der Wassermangelstrategie des Landes erreicht. Die Verbesserung der Daten- und Informationslage ist die Grundlage für kurz- sowie langfristige wasserwirtschaftliche Entscheidungen“, so Umweltministerin Thekla Walker. „Dieses Informationsangebot gilt es in den kommenden Jahren konsequent weiter auszubauen. Ziel ist, dass sich die Menschen im Land rechtzeitig auf mögliche Wassermangelsituationen vorbereiten können.“

NIZ-Portal: zentrale Informationsquelle bei Niedrigwasser

„Wasserbehörden und Kommunen im Land erhalten künftig sehr schnell eine Bewertung des Wasserdargebotes. Sie können auf dieser Grundlage Sofortmaßnahmen ergreifen“, erläutert Maurer. „Nutzerinnen und Nutzer können sich auf erforderliche Maßnahmen frühzeitig einstellen. Das NIZ-Online-Portal wird für alle Betroffenen ein wichtiges Informationsinstrument sein, beispielsweise industrielle Betriebe mit einem hohen Wasserverbrauch.“

Es ist geplant, das NIZ in den kommenden Monaten und Jahren kontinuierlich auszubauen und weiterzuentwickeln.

NIZ-Portal: langfristige Trendanalysen Klimamodelle zeigen, dass in den kommenden Jahrzehnten häufiger mit länger anhaltenden Trockenphasen zu rechnen ist. Dies gilt besonders für das Sommerhalbjahr. Damit solche grundlegenden Veränderungen im Wasserhaushalt rechtzeitig erkannt werden, erstellen und aktualisieren die Mitarbeitenden des NIZ künftig Trendanalysen und Bewertungen zum Niedrigwassergeschehen in Oberflächengewässern und im Grundwasser.

„Der Druck auf die Ressource Wasser steigt. Laut Berechnungen der Kooperation Klimaveränderung und Konsequenzen für die Wasserwirtschaft, KLIWA, müssen wir uns künftig darauf einstellen, dass in manchen Regionen Baden-Württembergs durchschnittlich 20 Prozent weniger Grundwasser neu gebildet wird“, so Maurer.

Hintergrundinformation

Wassermangelstrategie des Landes

Der Ministerrat hat die Strategie zum Umgang mit Wassermangel in seiner Sitzung vom 19.07.2022 beraten und das Umweltministerium gemeinsam mit den betroffenen Ressorts gebeten, das zugehörige 12-Punk-

teprogramm umzusetzen. Ein wesentlicher Punkt ist die Einrichtung des Niedrigwasser-Informationszentrums (NIZ) bei der LUBW.

Weiterführende Informationen sind hier abrufbar:

- <https://um.baden-wuerttemberg.de/de/presse-service/presse/pressemitteilung/pid/klimawandel-heiss-und-trockenphasen-werden-zunehmen?highlight=Niedrigwasserstrategie>
- Wasserversorgung: Ministerium für Umwelt, Klima und Energiewirtschaft Baden-Württemberg (baden-wuerttemberg.de)

Die Bahn in der Scheune

Ein Traum ging in Erfüllung: Modellbahn-Erleben hautnah für Jung und Alt. Die Eisenbahn und das Leben im südlichen Schwarzwald in den 30er Jahren – von der Wiehre bis nach Bonndorf (Schwarzwald) begeistern Jung und Alt.

Sie erwartet eine spektakuläre Anlage im Maßstab 1:87 (HO), Original-Gleispläne, Gebäude nach akribischer Recherche, typische Landschaft und liebevoll detaillierte Anlageausstattung.

Unsere nächsten Besuchertage mit je zwei Terminen, jeweils 1,5 Stunden, für bis zu 24 Menschen:

Sa. 17.2.24 / 14.00 - 18.00 Uhr

Mi. 13.3.24 / 16.00 - 20.00 Uhr

Sa. 13.4.24 / 14.00 - 18.00 Uhr

Als Eintritt bitten wir um eine Spende an die gemeinnützige Stiftung DBS zum Erhalt und Betrieb der Anlage.

Anmeldung und weitere Informationen unter <https://diebahninderscheune.com>

Wir freuen uns auf Sie: Dieter Bertelsmann und Team

Chancen durch Kooperation innerhalb Europas nutzen

Fördermöglichkeiten durch das Interreg Europe Programm

Wirtschaftsministerin Hoffmeister-Kraut: „In Baden-Württemberg gestalten wir Europa aktiv mit. Die Zusammenarbeit mit Partnern in Europa hat eine lange Tradition – wir sollten deshalb auch bei Zukunftsprojekten kooperieren.“

Mit dem „Interreg Europe Programm“ stellt die EU finanzielle Förderungen für europäische Kooperationen zur Verfügung. Anträge für eine Förderung können ab dem 20. März gestellt werden. Aus diesem Anlass hat das Wirtschaftsministerium Baden-Württemberg heute (24. Januar) zu einer Informationsveranstaltung eingeladen. Diese richtete sich insbesondere an Vertreter der Landkreise und Kommunen, Wirtschaftsför-

derer, IHKs und Landesagenturen.

„Durch die europäische Zusammenarbeit können wir Herausforderungen der Zukunft gemeinsam angehen. Wir arbeiten über Grenzen hinweg eng auf verschiedenen Ebenen zusammen, zum Beispiel in der Verwaltung, Forschung und in wirtschaftlichen Belangen. Aber auch der Zusammenhalt der Bürger untereinander spielt eine große Rolle“, betonte Dr. Nicole Hoffmeister-Kraut, Ministerin für Wirtschaft, Arbeit und Tourismus, mit Blick auf den anstehenden Förderauftrag.

Die Veranstaltung bot einen umfassenden Einblick über das EU-Programm selbst, stellte Praxisbeispiele und die Förderbedingungen des anstehenden Förderauftrags vor. „Über die Interreg Förderprogramme der EU ist Baden-Württemberg eng verflochten mit seinen direkten Nachbarn und europäischen Partnern in ganz Europa“, betonte Hoffmeister-Kraut.

„Das ‚Interreg Europe Programm‘ spielt hierbei eine wichtige Rolle, denn es fördert die strategischen Kooperationen zwischen regionalen Akteuren aus ganz Europa in Schlüsselthemenfeldern der EU wie Innovation, Wettbewerbsfähigkeit von kleinen und mittelständischen Unternehmen oder Ressourceneffizienz“, wirbt die Ministerin für die Teilnahme von baden-württembergischen Partnern.

Hintergrundinformationen zum Programm:

Interreg Europe ist das sogenannte „Policy Learning“-Programm der EU im Bereich der Regionalentwicklung. Zu den sechs Oberzielen Intelligenteres, grüneres, besser verbundenes und sozialeres Europa sowie Bürgernähe und bessere regionale Governance können die Projektpartner in Projekten gemeinsam mit anderen Akteuren aus ganz Europa an der Verbesserung ihrer Politik arbeiten. Am 20. März 2024 startet die dritte Förderausschreibung des Interreg Europe Programms.

Nähere Informationen zum Programm und zur Bewerbung finden Sie unter: <https://www.interregeurope.eu/>

Die Interreg-Programme sind Teil der Struktur- und Investitionspolitik der Europäischen Union. In drei unterschiedlichen Ausrichtungen fokussiert die EU die folgenden Ziele: grenzüberschreitende Zusammenarbeit (Interreg A), transnationale Zusammenarbeit (Interreg B) und interregionale Zusammenarbeit (Interreg Europe). Baden-Württemberg, koordiniert vom Ministerium für Wirtschaft, Arbeit und Tourismus, beteiligt sich an vier transnationalen und an dem interregionalen Programm.

ENDE DES REDAKTIONELLEN TEILS

Dr. Tessa Traeger
Rechtsanwältin
Erbrecht • Verkehrsrecht • Mietrecht



Gottenheimer Straße 15, 79268 Bötzingen
Fon: 07663 93190 Mail: kanzlei@kanzlei-traeger.de
www.kanzlei-traeger.de

In allen Klassen
große Klasse

7x in Freiburg und Umgebung
täglich Theorieunterricht

FR-Innenstadt - FR-Sundgaullee
FR-Strandbad - FR-Komturplatz
March-Hugstetten - Kirchzarten
Merdingen

ACADEMY Fahrschule Fiek GmbH

Tel. 0761/38 73 02 10
www.fahrschule-fiek.de
info@fahrschule-fiek.de

ACADEMY
Fahrschule Fiek GmbH

WOLF ZAHNTECHNIK

Zahntechniker (m/w/d)
für die Arbeitsvorbereitung

Wir bieten in Voll- oder Teilzeit eine spannende und abwechslungsreiche Tätigkeit in einem modern ausgerüsteten Dentallabor. Außerdem eine attraktive Vergütung, Fort- und Weiterbildungsmöglichkeiten und einen krisensicheren Arbeitsplatz.

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung!

Burkheimer Straße 2 · 79111 Freiburg · Telefon 0761-45538-0 · info@zahn-wolf.de · www.zahn-wolf.de

**DRUCKSACHEN GANZ
NACH IHREN WÜNSCHEN.**

Gerne beraten wir Sie individuell zu Ihrer Anfrage.

☎ 07771 9317-932 ✉ print@primo-stockach.de

www.primo-stockach.de

**MY EBLÄTTLE - DIGITAL
IMMER INFORMIERT.**

PRIMO
Verlag | Druck | Service

Online lesen!
www.myeblättle.de

Laden im
App Store

JETZT BEI
Google Play

Ab 07.02.2024 haben wir wieder geöffnet!

Am **Merdinger Hexles Zieschtig 13.02.24** haben wir mit warmer Küche & verschiedenen Schnitzelgerichten von **12-20 Uhr geöffnet**.

Wir freuen uns auf Ihr kommen, Ihr Team vom Dialekt!



[Dialekt]
CAFE RESTAURANT BAR

UNSERE ÖFFNUNGSZEITEN :

MO + DI Ruhetag

MI + DO 12-14 Uhr und 17.30-21 Uhr

FR + SA Geschlossene Gesellschaft

SO 12-20 Uhr durchgehend warme Küche

KLEINSTEINEN 11- 79291 MERDINGEN

WWW.INS-DIALEKT.DE - 07668-9960550

Verstopfte Rohre

in Küche, Bad, WC, Keller
privat oder Gewerbe?

Schirmeier Notdienst Tag und Nacht

Tel. 0 76 67 / 96 87 75, mobil: 0174 - 3 34 74 85

NEUERÖFFNUNG in Vogtsburg-Oberrotweil

KRISTINA WEBER ZAHNMEDIZIN

IM KAISERSTUHL

Termine können ab sofort
vereinbart werden.

Wir freuen uns
auf Ihren Besuch.

Kristina Weber
Zahnmedizin im Kaiserstuhl

Eichbergstraße 2 • 79235 Vogtsburg-Oberrotweil
TEL 0 76 62-9 49 98 44 • FAX 0 76 62-9 49 98 45
praxis@zahnarztpraxis-kaiserstuhl.de

RUSTICA HEIWOG



Wir suchen dich als Bauleiter (m/w/d)

Du bist Bauleiter (m/w/d)? Dann bau doch einfach mit an der Erfolgsleiter.

Diese erklimmen wir Sprosse für Sprosse immer erfolgreicher.

Dazu braucht es ein gutes Team: Das haben wir.

Wenn auch Du ein guter Team-Typ bist,
komm zu uns.

www.rusticaheiwog.de

Sende deine Bewerbung an: jessica.hellstern@rustica-heiwog.de



RUSTICA HEIWOG



Wir suchen dich als Vertriebsmitarbeiter (m/w/d)

Deine Aufgaben:

- Kundenbetreuung vor und während der Bauzeit
- Vorbereitung notarieller Unterlagen
- Projektleitung/-steuerung
- Grundstückakquise

www.rusticaheiwog.de

Sende deine Bewerbung an: jessica.hellstern@rustica-heiwog.de



BETRIEBSRUHE - FASNET 2024

Aufgrund der närrischen Tage
Schmutzige Dunschtig 08.02.2024
und **Fasnet-Freitag 09.02.2024**
bleibt unser Betrieb geschlossen.

Ab dem 12.02.2024 (Rosenmontag)
sind wir wie gewohnt wieder für Sie da.



Primo-Verlag Anton Stähle GmbH & Co. KG
☎ 07771 9317-11 ✉ anzeigen@primo-stockach.de
www.primo-stockach.de

SERVICE RUND UM DIE UHR

ONLINE ANZEIGE BUCHEN:
WWW.PRIMO-STOCKACH.DE

Buchen Sie mit dem Online-Kalkulator bequem Ihre Anzeige.



PHOTOVOLTAIK AUS MERDINGEN

Individuelle Planung Daniel Pfeifle – Dipl. Ing. (FH) für Regenerative Energietechnik, steht für maßgeschneiderte, vertrauensvolle Lösungen
Wirtschaftlich attraktiv Eigener Solarstrom statt hohe Energiekosten
Schnelle Verfügbarkeit Umsetzung vor der Sonnenperiode 2024 – für sofortige Einsparungen
Gefallene Preise Gesunkene Komponentenpreise machen Photovoltaik wieder bezahlbar
Aus einer Hand Planung, Umsetzung bis zur Anmeldung beim Netzbetreiber

20 JAHRE ERFAHRUNG IN ERNEUERBAREN ENERGIEN



Ihr lokaler Handwerksbetrieb

free GmbH
07668 200 48 43 | info@free-solar.de
www.free-solar.de

Teamkollegen gesucht

- Kauffrau/Kaufmann für Büromanagement (m/w/d)
- Kfz-Mechatroniker (m/w/d)

Weitere Infos: www.autowolf.com/jobs

AUTO WOLF | Im Brühl 1 | Vogtsburg Schelingen
www.autowolf.com | info@autowolf.com | 07662-6743



ADLER
Landgasthof zu Hochstetten

Jetzt nochmal die Adler-Küche genießen
Betriebsferien:
05.02. - 02.03.2024

Reservierung: +49 (0) 7667 93930

Hochstetter Straße 11 - 79206 Breisach-Hochstetten
www.adler-hochstetten.de | Freitag-Dienstag 12:00-13:30 & 17:30-20:30 Uhr

WICHTIGE INFORMATION

Vorgezogener Anzeigenschluss in KW 6!

BITTE BEACHTEN! Ihre Anzeige soll in KW 6 erscheinen?
Dann buchen Sie einen Tag früher!

Aufgrund des „Schmutzigen Dunschtig“
am Donnerstag, 8. Februar 2024 ändert sich der Anzeigenschluss wie folgt:

Anzeigenschluss Montag → Freitag in der Vorwoche 9 Uhr

Anzeigenschluss Dienstag → Montag 9 Uhr

Anzeigenschluss Mittwoch → Dienstag 9 Uhr

Bei Kombinationen und Landkreisen muss Ihre Anzeige für KW 6
spätestens am Freitag, 02.02.2024 im Verlag eingehen.

☎ 0 77 71 93 17-11
✉ anzeigen@primo-stockach.de

www.primo-stockach.de

